

gelavet unde geschwaren hebbe, des schöle nu vorth ein jeder Borger's Söhne, so drade he tho synen mundigen Jahren gelanget, vor dem Rahde kamen, und dem Rahde darsulvest den geböhrlichen Borger Eed dohn, darnah he sich desto ehrlicher syner Verpflichtunge nah tho holden möge wethen, Unde in deme sulfften Eede schöle den Borgern unde Gemeenheit mede ingebunden und geknuppet werden, So se jenige Rotte-rye unde Uprohr verspöbreden, und erfahren wurden, dat ein jeder dat sulffe by dem vorigen synem Eede, deme Rahde offte Präsiderenden Borgermeister (wo vor geröhr) schöle und wille unvertoglick apenbahren, darmede Frede, Eendracht unde Wollstand der guden Statt underholden möge werden.

13. Burder, ein jeder Husfittende, de sich in düffer guden Statt tho ernehrende gedencfet, unde de vor redelick geachtet unde gehalten werd, de sulffte schöle binnen den negsten Veertein Dagen Borger werden. Dar men averst ein Misdüncfen anne hadde, dat he unduchtig unde upröhrisch sy, de sulffte schöle in der Statt nicht geleden noch geduldet werden, umme Frede und Eendracht darmede (wo vor geröhr) desto bether tho stercken unde tho bewaren.

14. Idt schölen oock de jennen, so van bukten inne kahmen, unde de Borger schup begehren, nicht angenahmen werden, Se en hebben den mit geloeffwerdigen Ohrkunden bewysset, van wat Steden offte Orden se gekahmen unde de wo se sich darsulvest an öhrer Ehre unde löffliken Handel gehalten unde gehatt hebben.

15. De jennen oock, de in düsse Statt frömbd inkahmen und sich allhier entholden willen, desulfften schöle neen Borger tho sich in syne Husinge nehmen, noch den sulfften Huser edder Bohden verhüren, se syn den tho vorren (in maten vorgeschreven) Borger geworden, unde deme Rahde mit lofften und Eede vorstricket, by Poene Byff Bremer Marck, idt geschege den mit sunderen Verlöve des Rahdes.

16. De Ehrfahme Raht schöle unde wille oock in der Sake der Borgerweide by den Heeren des Capittels mit allem flitigen Vermögen bearbeiten und versoderen, dat de entholdene gebrecke en der Frundschup tho verhandlende mögen vorenahmen werden.

18. Dar oock de Verhandlinge sodahner Frundschup entstunde, So schölen sich de Borgere und Gemeenheit an geböhrliken unde ordentliken